

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

31 (31.1.1902) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 31. Erstes Blatt.

Freitag den 31. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1902.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 52: 3. Die Aufnahme von Pfründnerinnen in das Philipp-Großholz-Lehnhard-Pfründnerhaus zu Wiesenthal betr.  
In dem neu errichteten Pfründnerhaus der Philipp-Großholz-Lehnhard-Stiftung in Wiesenthal, Bezirk Bruchsal, sind noch einige Freistellen zu vergeben.

Für die Aufnahme gelten nachstehende Bestimmungen:

- I. Genußberechtigt sind arme, dienstunfähig gewordene weibliche Dienstboten christlichen Bekenntnisses, welche
  1. aus dem vormaligen Mittelrheinkreis gebürtig sind,
  2. das 55. Lebensjahr erreicht oder für den Fall, daß ihre Dienstunfähigkeit früher eingetreten sein sollte, zum mindesten das 30te Lebensjahr zurückgelegt haben und
  3. sich über Sittlichkeit, Ehrlichkeit, Fleiß, einfaches Wesen und Eingezogenheit durch von den betreffenden Bürgermeister-Ämtern bestätigte Zeugnisse ihrer Dienstherrschaften ausweisen.
- II. In Ermangelung aufnahmefähiger Dienstboten können auch Tagelöhnerinnen, Wäscherinnen, Näherinnen und Büglerinnen unter den gleichen — I Ziff. 1. 2. 3. — Voraussetzungen aufgenommen werden.
- III. Den Pfründnerinnen werden in der Anstalt Wohnung, Kost, Heizung, Licht, Wäsche, Arzt und Arznei gewährt, für Kleidung und Leibwäsche haben dagegen dieselben aus eigenen Mitteln Sorge zu tragen.  
Jede Pfründnerin hat demzufolge beim Eintritt in die Anstalt mindestens zwei vollständige Anzüge, zwei Paar Schuhe, sechs Paar Strümpfe, sechs Hemden und zwölf Taschentücher mitzubringen und während des Aufenthalts in der Anstalt für Beschaffung dieser Gegenstände Sorge zu tragen.
- IV. Sämtliche im Haushalt wie in Bewirtschaftung des Anstaltsgartens erforderlichen Arbeiten sollen nach Bestimmung der Stifterin von den Pfründnerinnen verrichtet werden. Für Arbeitsleistungen für Dritte, soweit solche die Anstaltsarbeiten zulassen, sollen die Pfründnerinnen je nach Umständen den Arbeitsverdienst teilweise oder auch vollständig erhalten.
- V. Soweit die Anstalt für weitere Aufnahmen Raum gewährt, können auch nicht genußberechtigte bemittelte Personen obengenannter Kategorie gegen entsprechende Vergütung unter der Bedingung Aufnahme finden, daß sie sich der Hausordnung unterwerfen.  
Etwaige derartige Gesuche sind durch Vermittelung der Großh. Bezirksämter hierher vorzulegen.
- VI. Genußberechtigte Personen (I 1. 2. 3. und II), welche in die Anstalt aufgenommen zu werden wünschen, haben ihre Aufnahmegesuche unter Anschluß eines Geburtsbuchauszugs, eines ärztlichen Zeugnisses über Körperbeschaffenheit und Arbeitsfähigkeit, eines gemeinderätlichen Zeugnisses über die persönlichen, Familien- und Vermögensverhältnisse, eines Leumundzeugnisses und endlich der unter I Ziffer 3 bezeichneten Dienst- bzw. Arbeitszeugnisse binnen 4 Wochen durch Vermittelung des Armenrats ihres Wohn- oder Aufenthaltsortes bei dem vorgelegten Bezirksamte einzureichen.

Karlsruhe, den 29. Januar 1902.

Großh. Verwaltungshof.

Engelhorn.

## Bekanntmachung.

Nr. 9949. V. Die Auszahlung der Invaliden- und Altersrenten betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Die Kaiserliche Reichspost hat für die Landpostbezirke folgende Erleichterungen in Bezug auf die Rentenauszahlung zugelassen:

1. Einmalige Zahlungen von Renten- und Beitragsrückstellungen werden die Rentenberechtigten in den Landbestellbezirken durch die Landbriefträger frei von Bestellgebühren erhalten. Die Landesversicherungsanstalt wird bei der Bescheidserteilung oder der Mitteilung der Anweisung die Berechtigten jeweils von der bevorstehenden Auszahlung durch den Landbriefträger benachrichtigen und zugleich auffordern, die Quittung ausgefüllt bereit zu halten. Eine Beglaubigung der Quittung durch den Bürgermeister ist in solchem Fall nicht erforderlich.
2. Auch werden die Berechtigten fortlaufende Alters-, Invaliden- und Krankenrenten im Landbestellbezirk durch die Landbriefträger zugestellt erhalten, wenn sie durch eine Bescheinigung des Bürgermeisters nachweisen, daß sie zur Abhebung der Beträge bei der Postanstalt unfähig sind und die Beträge auch durch Familienangehörige nicht abholen lassen können. Der Grund der Unfähigkeit muß in der bürgermeisteramtlichen Bescheinigung genau angegeben werden; es werden insbesondere in Betracht kommen können Alter, Krankheit oder andere Gebrechen, ausnahmsweise in besonders gearteten Fällen auch andere Gründe, z. B. Wartung und Pflege dritter Personen. Der Berechtigte hat den bürgermeisteramtlichen Nachweis schriftlich oder mündlich bei der zuständigen Postanstalt vorzulegen und um die Auszahlung durch den Landbriefträger nachzusuchen. Wird dem Gesuch entsprochen, so hat der Berechtigte die Quittung bereit zu halten. Die Quittung muß in diesem Falle vom Bürgermeister beglaubigt sein.

Die Bürgermeisterämter werden beauftragt, die Rentenempfänger im Sinne der Ziffer 2 oben in den geeigneten Fällen besonders zu belehren.

Karlsruhe, den 24. Januar 1902.

Großh. Bezirksamt.

Schäble.

## Bekanntmachung.

Nr. 143. Den Beizug ärztlicher Sachverständiger bei den Schiedsgerichten für Arbeiterversicherung betreffend.

Unter Bezugnahme auf §. 8 des Reichsgesetzes, betr. die Abänderung der Anf.-Verf.-Gef. v. 30. Juni 1900 (R.Gef.Bl. S. 385 ff.) und auf §. 7 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 27. Sept. 1900 (Gef. u. B.O.Bl. S. 977 ff.), wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß das unterzeichnete Schiedsgericht als Sachverständige, welche bei den Verhandlungen in der Regel nach Bedarf zugezogen werden sollen, für das Geschäftsjahr 1902 in der Spruchfikung vom heutigen gewählt hat:

I. Zur Begutachtung chirurgischer Fälle:

Herrn Medicinalrath Dr. L. Gutsch in Karlsruhe, und als dessen Stellvertreter  
Herrn Dr. F. Krumm, Oberarzt im Diakonissenhaus in Karlsruhe.

II. Zur Begutachtung innerer Krankheiten:

Herrn Obermedicinalrath Dr. W. Hauser in Karlsruhe, und als dessen Stellvertreter  
Herrn Medicinalrath Dr. F. Kaiser in Karlsruhe.

Karlsruhe, den 20. Januar 1902.

Das Schiedsgericht für Arbeiterversicherung in Karlsruhe.

Der Vorsitzende:

Wirth, Großh. Verwaltungsgerichtsrath.

# Aufgebot.

Nr. 4680. Der am 21. September 1860 zu Bammenthal geb., zuletzt dahier wohnhaft gewesene Kaufmann Johann Stefan Haller ist im Jahr 1888 nach Amerika ausgewandert und seit dem Jahr 1886 verschollen.

Da dessen Bruder Jakob Haller, Wagnermeister und Wirt hier, Antrag auf Todeserklärung gestellt hat, so ergeht die Aufforderung

1. an den Verschollenen, sich spätestens in dem auf
2. an alle, welche Auskunft über Leben und Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, spätestens im Aufgebotsstermin dem Gerichte Anzeige zu erstatten.

**Dienstag, 23. September d. J., vormittags 10 1/2 Uhr,**

Karlsruhe, den 24. Januar 1902.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Großh. Landes-Gewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8-1/2 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

### Badischer Frauenverein.

2.1. In unserem Heim Blumenstraße 13 sind auf 1. Februar zwei billige Zimmer mit Pension zu vergeben. Ebenfalls ist ein gutes, fröhliches Mittagessen für alleinstehende Damen jederzeit bereit.

Das Komitee.

2.2.

### Versteigerung.

Freitag den 31. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage einer Herrschaft in meinem Lokale Ecke der Amalien- und Karlsstraße, parterre, gegen Baarzahlung nachstehende gebrauchte Gegenstände:

Herrnanzug, Hose, 1 feiner, grauer Militärmantel und Kappe, 2 Damenmäntel, 1 schwarzseidenes Damenkleid, 2 hellgraue, elegante Damenkleider mit Jäckchen, 1 rosa- und 1 gelbseidenes Damenkleid, 1 weißes Seidenkleid mit grünem Ueberwurf, 1 rosa und 1 hellblaues Seidenkleid mit Spitzenüberwurf, 1 geblumtes Kleid, 6 Blousen, Jäckchen und Westen u. dergl., 1 Plüschbodenteppich 4,00 x 3,00, 3 Gaslüfter, dreiarig, 1 Vertico, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Schreibtisch mit Aufsatz, 1 Dauerbrenner-Ofen, vernickelt, Größe 2, 1 gewöhnliche Bettstatt, 1 Delgemälde, 2 Delbruckbilder u. dergl., wozu einladet

B. Kosmann, Auktionator.

### Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Freitag den 31. Januar, Nachmittags 2 Uhr, wird im Auktionslokal Bahringstraße 29 im Auftrag gegen baar versteigert:

1 Wirtschaftsbüffel, 1 Ankleidespiegel, 1 Regulator, verschied. Delgemälde, 1 großer Zimmerteppich, 1 Klavierstuhl, 1 schöne Erdölzuglampe mit 6 Kerzenleuchter, 1 Notenständer, 2 schöne Korridorlampen, 1 Amerikanerstuhl, Bilderrahmen, Blumenständer u. Tisch, farbige Vorhänge, Wandteller, Basen, 2 Ladenschäfte, 2 Garderobeständer, 2 Nachttische, 1 Treppenleiter, 1 Küchenschrankunterfah, 1 Küchenschaf, Küchentisch, 2 Züber, Bratpfannen, Emailhäfen, 4 Schmalzhäfen, 1 fl. Herd mit Rohr u. Verschiedenes. Liebhaber ladet ein

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Ettlingen.

### Bauarbeiten-Vergabung.

3.2. Zur Erbauung der in romantischen Stilformen gehaltenen Herz-Jesu-Kirche in Ettlingen sollen zur Ausführung in Verding gegeben werden:

	im Anschlage zu
Edarbeit	6 081 M 60 P
Maurerarbeit	139 709 " 47 "
Berputzarbeit	5 844 " 80 "
Steinhauerarbeit	95 394 " 51 "
Zimmerarbeit	17 293 " 40 "
Schreinerarbeit	9 042 " 95 "
Glasmalerarbeit	3 559 " 90 "
Schlosserarbeit	4 360 " "
Schmiedearbeit	2 100 " "
Blechnerarbeit	3 900 " 67 "
Lücherarbeit	1 302 " 38 "
Dachdeckerarbeit	2 598 " 23 "

Nach Prozenten der Kostenberechnung auszubrückende Angebote unter Anschluß von Zeugnissen über Befähigung, Vermögen und Vermögen sind schriftlich, versiegelt und mit Aufschrift versehen bis spätestens den 13. Februar d. J., vormittags 10 Uhr, bei dem katholischen Stiftungsrat in Ettlingen portofrei einzureichen.

Die Pläne, Kostenberechnungen mit Bedingungen sind auf dem Rathause daselbst zur Einsicht aufgelegt.

Karlsruhe, den 24. Januar 1902.

Erzbischöfliches Bauamt.  
Schroth.

### Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 25 a, frühere Versorgungsanstalt, am Stephanplatz, ohne Vis-à-vis, sind 2 Wohnungen im 2. und 4. Stock von je 5 resp. 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Badezimmer, Mansarde, Keller auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock links.

Amalienstraße 46 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

Amalienstraße 67 ist per sofort oder auf 1. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. nebst Werkstatt zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 3, parterre.

\*9.9. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, ist der 2. Stock (Bel-Etage) mit Balkon, 8 Zimmern, Badestube, Küche mit Speisekammer, 2 Aufgängen, 2 Mansarden, 2 Kellern u. auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres parterre.

Augartenstraße 7, in der Nähe des Sallenswäldchens, in ruhigem Hause, ist im 4. Stock ein schönes Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 7, parterre.

Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 2. Stock eine sehr freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Kochgas-einrichtung und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten, Preis 500 Mark. Näheres daselbst beim Eigentümer.

Blumenstraße 19 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Blumenstraße 23 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer und Küche sowie Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres Blumenstraße 23, parterre.

Durlacherstraße 35 ist eine Wohnung im 2. Stock von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April an kleine Familie oder alleinstehende Person zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ettlingerstraße 43 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine kleine Mansardenwohnung zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Gartenstraße 68 ist im 4. Stock eine vollständig und neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern mit sämtlichem Zubehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Georg-Friedrichstraße 17, nächst der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Goethestraße 32 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde, mit Gas versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Grenzstraße 8 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Gutenbergstraße 2 sind auf 1. März oder später der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, 1. Stock 3 Zimmer und Mansardenstock 2 Zimmer, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55, 3. Stock links.

Herrenstraße 15 ist per 1. April der 3. Stock von 8 Zimmern und Küche, mit reichlichem Zubehör, ganz oder getheilt 2 u. 5 Zimmer mit je 1 Küche billig zu vermieten. Näheres dortselbst.

\*2.2. Hirschstraße 23 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Humboldtstraße ist eine Parterrewohnung, 3 Zimmer und Zugehör, auf 1. April u. Gerwigstraße ist im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung per 1. März oder April zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 37, 2. Stock.

\*6.4. Humboldtstraße 5 ist im 2., 3. und Mansardenstock je eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau (Zimmerplatz). NB. Im zweiten Stock ist ein Zimmer vermietet, das wieder weiter vermietet werden kann.

Kaiser-Allee 35 sind im 2. Stock zwei Wohnungen von 4 und 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten.

Kaiserstraße 30 ist für sofort oder 1. April eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Veranda, Küche, Keller und sonstigem Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch oder im Laden links.

6.2. Kaiserstraße 70 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör per 1. April oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 132, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung, mit 2 Balkons, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Einzufragen von 10-4 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

Kaiserstraße 161 ist im vierten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche event. auch Mansarde auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Karl-Wilhelmstraße, in besserem Hause, ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Carl Freund, Conditor, Kriegstraße 18.

Klauprechtstraße 29 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Klauprechtstraße 11, parterre.

4.2. Körnerstraße 8 ist wegen Verletzung der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad, Gartenanteil nebst Zugehör auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Einzufragen von 2 bis 4 Uhr Mittags. Näheres im 2. Stock oder Kaiser-Allee 40, 2. Stock.

Kreuzstraße 7 ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Kreuzstraße 35, vis-à-vis dem Palastgarten, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zubehör, auf 1. April 1902 zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

Kriegstraße 16 ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres parterre oder 1. Stock.

Kurvenstraße 21, nächst dem Sonntagplatz, ist im 3. Stock eine große, neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller u. auf 1. April zu vermieten. Koch- und Leuchtgas-einrichtung. Näheres parterre.

**\*2.2. Luisestraße 43** ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine sehr freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller womöglich an eine kinderlose Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

**Luisestraße 70 und 72** sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 3 Zimmern u. Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 14 II.

**\*2.2. Marienstraße 85** sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre links.

**2.2. Markgrafenstraße 16** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern samt Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Markgrafenstraße 38**, am Lidelplatz, ist eine schöne Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 1 Zimmer, Alkov und Küche, an eine kleine Familie sofort zu vermieten.

**Morgenstraße** ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Gasheizung auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 25, 1. Stock.

**\*2.2. Ostendstraße 6** ist die freundliche Mansardenwohnung (4. Stock), bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, an kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Bahnhofstr. 6 II.

**Kaufstraße 3** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

**Rüppurrerstraße 26** ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre links.

**Rüppurrerstraße 26** ist im 2. Stock eine schöne Balkonwohnung von 9 Zimmern, Leucht- und Kochgas eingerichtet, 2 Küchen nebst reichlichem Zugehör, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zusammen oder getrennt auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre links.

**Scheffelstraße 13**, 2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 2 Kellerabteilungen auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres daselbst und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

**Scheffelstraße 51** ist ein Zimmer (auch mit Küche) per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Schererstraße** ist eine freundliche Wohnung, 3. Stock, Alleinbewohner des Stockwerks, von 3 Zimmern, Küche mit Veranda, Mansardenkammer und sonstigem Zugehör, auch ein Stückchen Garten, auf 1. April zu vermieten, desgleichen eine Wohnung im 4. Stock zum Preis von 350 M. Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 8, 2. Stock.

**Schillerstraße 48 und 50** sind Wohnungen von 3 Zimmern und Bad, auch ohne Bad, auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 50 im 1. Stock.

**\*3.2. Schützenstraße 39** ist im Seitenbau eine schöne Wohnung mit Glasabschluss von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Sofienstraße 26** ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Küche und Keller, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 50, parterre.

**Sofienstraße 83 a** ist auf sofort eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an solide Leute billig zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 54, parterre.

**Stefanienstraße 47**, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Garderoberaum, Vorplatz, Küche, 2 Kammern, 2 Kellerabteilungen, auf sogleich oder später zu vermieten. Garten beim Hause. Näheres Stefanienstraße 49 im 3. Stock.

**Steinstraße 12**, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist zwei Treppen hoch eine schöne Wohnung von 5 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör und Anteil an der Waschküche per 1. April 1902 zu vermieten. Koch- und Leuchtgas-Einrichtung vorhanden. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch, von 9 bis 12 und 2 bis 5 Uhr.

**Uhländstraße 8** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Balkon nebst allem üblichen Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

**Uhländstraße 19 a** sind im 2., 3. und 4. Stock 2 Zimmerwohnungen auf 1. April zu vermieten. Preis von 250 M. ab. Näheres Scheffelstraße 55, 3. Stock links.

**Waldbornstraße 30** sind zwei Wohnungen im 2. und 4. Stock von je 5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf April zu vermieten. Ebenso ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche im 5. Stock per sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

**Werberstraße 87**, 3. Stock, ist eine schöne helle Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Anteil an Waschküche per 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

**\*2.2. Wilhelmstraße 21** ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, kann event. auch mit drei Zimmern abgegeben werden, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

**Winterstraße** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Preis monatlich 18 Mark. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

**Winterstraße 18** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

**Sechs Zimmerwohnung** mit Bad u. reichlichem Zugehör ist wegen Verziehung des derzeitigen Miethers per 1. April zu vermieten. Die Wohnung befindet sich im 2. Stock, ist neu und schön, mit Balkon, Parquetböden, ohne Vis-à-vis, in ruhigem Hause mit feinem Zugang und kostet nur 1100 M., event. kann im oberen Stock ein großes, schönes Zimmer dazu gegeben werden: Sofienstraße 118, 1. Stock.

**Mansarden-Wohnung** von 3 Zimmern mit Zubehör in der Vorholzstraße 7 auf 1. April zu vermieten. Näheres Sofienstraße 51, Geschäftszimmer.

Im Neubau Vorholzstraße 16 sind Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern mit Erker und Veranda, Küche, Bad, Speisekammer, Mansardenzimmer, Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabteilungen, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüreau.

**2.2. Eine hübsche Wohnung** (franz. Mansarde) von 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluss versehen, ist an eine einzelne Dame oder kinderlose Eheleute per 1. April zu vermieten: Hirschstr. 48.

Eine schöne Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, geschlossener Veranda, Bad, englischem Wasserloset, Mansarde, Speicher u. Waschküchenanteil ist per 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 4 im 3. Stock.

In der Schwannstraße sind im 2. und 3. Stock je 2 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 32.

Ein Zimmer und Küche (Mansarde) ist Gerwigstraße 10 auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst oder Karl-Wilhelmstraße 22, parterre.

Der 2. Stock im Neubau Kaiserstraße 100 mit anstößenden 2 Zimmern und Küche, geeignet für Herren- oder Damenschneiderei, Modes etc., ist alsbald billig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im Restgeschäft.

Schöne 2 Zimmerwohnung mit Zugehör ist auf 1. April zu vermieten; es könnte auch die im Hause befindliche Filiale mit übernommen werden. Näheres Kaiser-Allee 59 (Bäckerei und Conditorei).

In der Nähe des Werberplatzes ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, 1 Treppe hoch, per 1. April billig zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6 im Laden.

Eine schöne Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, geschlossener Veranda, Bad, englischem Wasserloset, Mansarde, Speicher- und Waschküchen-Anteil ist per 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 4 im 3. Stock.

Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. April 1902 zu vermieten. Näheres Körnerstraße 20, 2. Stock.

**6 Zimmerwohnung,** herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zubehör, Bad, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenanteil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Groß-Schloßpark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Architekt Franz Wolff, Edelheimerstraße 1, oder Rüppurrerstraße 20 im Büreau.

**Gartenstraße 66** ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Eitlingerstraße 93.

**Erbprinzenstraße 24**

ist eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses von 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Speicherkammern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Büreau, parterre.

**Rheinstraße 64**

ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock.

**Wohnung zu vermieten.**

\*10.10. **Klauprechtstraße 9** ist der 3. Stock von 5 großen Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Veranda, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Neubau**

**Gerwigstraße 8 b** ist im 5. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche, sowie im Seitenbau eine solche von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Gerwigstraße 34, 1. Stock.

**Eine Offizierswohnung**

im 1. Stock, bestehend aus 8 Zimmern mit Parquetböden (eingemauerten Schränken), Balkon, Badezimmer, Mansarden, Kellerabteilungen und schöner Stallung, wird auch ohne Stallung abgegeben, und sonstigem Zugehör, ist per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Sofienstraße 41, parterre.

**4 und 5 Zimmer-Wohnung,**

schön gelegen, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres bei Architekt Wolff, Ecke Park- und Edelheimerstraße, oder Büreau Adlerstraße 24.

**Hirschstraße 28**

ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Preis 1000 M. Näheres im Tapetenladen.

**Wohnungen zu vermieten:**

im 3. u. 4. Stock je eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Glasverandazimmer, Küche, Glasabschluss, Keller, eventl. Mansarde auf 1. April ds. J. in der Degenfeldstraße. Näheres bei B. Kossmann, Ecke Amalien- und Karlstraße, parterre.

**Auf 1. April 1902**

sind 2 schöne 2 Zimmerwohnungen mit Küche, Mansarde und Keller, hinter Glasabschluss, im Seitenbau, 2. Stock, zu vermieten: Waldbornstraße 10, Kontor.

**Südweststadt! Verziehung halber**

Herrschaftswohnung, hochelegant, der Neuzeit entsprechend, 2. Stock, 5 große Zimmer, Badezimmer, Küche, Wasser-Closet, Balkon, Veranda, 2 Mansardenzimmer, 2 Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher in gesunder, freier Lage zu vermieten. Zu erfragen parterre oder im Büreau: Klauprechtstraße 5, direct an der Karlstraße, Haltestelle der elektr. Bahn.

**Schillerstraße 30**

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Koch- und Leuchtgas sowie Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher um den Preis von 420 M. sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

**Wohnungen zu vermieten.**

\*3.3. **Gerwigstraße 41** sind 2 schöne Mansardenwohnungen (4. Stock), bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller, verschließbarer Speisekammer, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sofort oder auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

## Nitterstraße 8

ist im neuerstellten Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Näheres im Kontor bei W. G a f e l, Nitterstr. 8.

## Mansarden-Wohnung 3.3.

in der Marienstraße von 1 Zimmer und Küche an kleine Familie oder einzelne, anständige Person zu vermieten: Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

## \*3.2. Zu vermieten

auf 1. April in sehr ruhigem Hause eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen Ruppurrerstraße 40 im Laden.

## Eine kleine Wohnung

von 1 Zimmer, Küche und Keller, wenn gewünscht auch Mansarde, im Seitenbau an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56. 5.5.

## Wohnung zu vermieten.

\*4.4. In Durlach ist in gesunder, freier Lage, mit schöner Aussicht, in seinem neuen Hause der 3. Stock von 6 Zimmern nebst Balkon und allem Zugehör um 600 M. auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 19 im 1. Stock bei S. Braun.

## 10.2. Drei Zimmer

mit Küche und Zugehör per 1. März zu vermieten: Körnerstraße 28, 3. Stock.

## Gartenstraße 10

ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ebenso eine Werkstätte auf 1. April oder später zu vermieten. 3.2.

## Amalienstraße 77

(Kaiserplatz)

ist in schönem Vorderhaus der 3. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern nebst Küche und allem Zugehör sowie Gartengenuss, per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. \*3.3.

## Wohnung zu vermieten.

— Sofienstraße 28 ist im Vorderhause der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Salon mit Balkon, Mansarde, 2 Kellern, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden von 8 bis 12 Uhr Vormittags.

## Hirschstraße 35 a

sind zu vermieten:  
1. per sofort oder später:  
im 4. Stock 5 hübsche Zimmer mit Zugehör;  
2. per 1. April 1902:  
im 2. Stock 4 freundl. Zimmer mit Zugehör.  
Näheres bei Kaufmann Carl Burger, Hirtel 25 a, parterre, hier.

## Herrschaftswohnung.

— Westendstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern (Balkon), großer Küche, Badezimmer, Speisekammer, Mädchenzimmer, 3 Kellern, Antheil an der Waschküche, dem Trockenspeicher u. der Trocken-terrasse auf sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere bei Herrn Fr. Maisch Jr. im Garten, 1. Stock, oder Gustav Martin, zum „Hotel Lammhauer“.

## Winterstraße 27

ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

## Kaiser-Allee 95

ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und üblichem Zugehör, sowie der 4. Stock von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Auf April event. etwas früher, ist in der Beiertheimer Allee

## Familienhaus

mit Vorgarten, 10 Zimmer sammt allem Zugehör, zu vermieten. (Vollständige Badeeinrichtung und elektrische Leitung.) Näheres Südenstraße 7.

## Karl-Friedrichstraße 19

ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 5 auch 6 Zimmern, Badezimmer, Küche u. sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. In derselben wurde seit vielen Jahren ein Militär-Effektengeschäft betrieben u. wäre vielleicht einem Branchekundigen Gelegenheit geboten, dasselbe mit zu erstehen. Näheres beim Hauseigentümer. 6.4.

## Gartenstraße 36 a

ist im Parterrestock eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 Küche, Bad und Zugehör (davon haben 3 Zimmer Parquetboden), per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Kriegstraße 26 im 2. Stock.

## Drei schöne Wohnungen

von je 2 Zimmern und Küche zc. an ruhige Leute zu vermieten: Schwabenstraße 17. Näheres Kronenstraße 49.

## Gartenstraße 44

(in schönster Lage derselben) ist wegen Wegzug eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichtetes Bad nebst dem üblichen Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

## 2.2. Beiertheim.

Hilbstraße 34 ist im 1. und 2. Stock je eine schöne Wohnung von 3 und 4 Zimmern, Küche und Keller an anständige Familien auf sofort oder später zu vermieten. Näheres in Beiertheim, Friedrichstraße 20, parterre.

## Läden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

— Amalienstraße 25 a, am Stephansplatz, hinter dem neuen Postgebäude, frühere Versorgungsanstalt, sind Läden mit oder ohne Wohnung auf 1. April oder auch früher an solche Geschäfte zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

## Läden zu vermieten.

3.2. In bester Lage der Südstadt ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern nebst kleiner Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, auch für eine größere Filiale, auf 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 30, 3. Stock, gegenüber dem Werberplatz.

## Läden zu vermieten.

Waldstraße 16/18 ist auf 1. April 1902 ein schöner Laden nebst Nebenraum, mit oder ohne Wohnung, zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausmeister oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

## Läden zu vermieten.

Ein Laden mit zwei Schaufenstern und Nebenräumen nebst Wohnung in bester Geschäftslage sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 38, 3. Stock. 2.2.

## Läden mit Wohnung.

— Perrenstraße 15 ist ein hübscher Laden, ganz in der Nähe der Kaiserstraße gelegen, mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern und Küche sehr billig zu vermieten.

Kaiserstraße 186 sind auf 1. April zu vermieten:

## 2 kleine Läden, 1 großer Laden,

alle mit Kontor und Lagerraum.

Entsprechende Wohnungen von 3 und 5 Zimmern sind vorhanden.

Ferner 1 Herrschaftswohnung von 8 Zimmern mit Badezimmer und reichlichem Zugehör.

Näheres Kaiserstraße 186 od. Sofienstraße 51, Geschäftszimmer.

## Läden zu vermieten.

6.2. Kaiserstraße 70 ist ein großer, schöner Laden per 1. April oder später zu vermieten.

## Läden

mit Nebenzimmer per sofort oder später zu vermieten: Ritterstraße 14.

## Läden zu vermieten.

— Kaiserstraße 94 ist ein schöner, großer Laden mit Bureau per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

## Läden zu vermieten.

— Rheinstraße 66 ist ein Laden mit Zimmer sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143 im 2. Stock.

## Läden zu vermieten.

— Marktgrafenstraße 26 ist ein schöner, geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten.

## Läden zu vermieten.

— Rudolfstraße 23 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 18 im Bureau.

## Ritterstraße 10/12

ist ein Laden mit Kontor, sowie mehrere Räumlichkeiten auf 1. April zu vermieten. Es könnte auch eine Wohnung dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

## Wohnungs-Gesuch.

\*2.2. Im Centrum der Stadt wird eine elegante Wohnung von 6—7 Zimmern auf Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Lessingstraße 19, 3. Stock, sind 2 gut möblierte Zimmer sofort oder auf 1. Februar zu vermieten.

\*3.2. Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten: Waldstraße 33 im 3. Stock.

3.2. Amalienstraße 17, nahe der neuen Reichspost, ist im 4. Stock links ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

\*3.2. Im Centrum, ruhig. Hause, 1 Minute vom Bahnhof, sind 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an Kaufleute oder Beamte zu vermieten: Marktgrafenstraße 52 im 2. Stock.

Blumenstraße 7 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit freier Aussicht in Garten, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 3.3.

Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, per 1. Februar preisw. zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 53.

Salon mit Schlafzimmer, fein möbliert, an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock, am Adellsplatz. \*5.4.

## Zu vermieten

an einen soliden Herrn ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock mit Balkon bei einer ruhigen Familie, unweit des Bierordibades. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*5.3.

## Mitbewohner gesucht.

2.2. Schönes Zimmer, leicht beheizbar, ist sehr billig zu vermieten: Debelstraße 4, parterre.

## Ein unmöbliertes Zimmer

im 1. oder 2. Stock in der Durlacher Allee, oder den angrenzenden Straßen per 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 773 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

## Kapital-Gesuch.

3.3. 10 000 Mark werden zur Ablösung der II. Hypothek auf ein gutes Haus direkt vom Hauseigentümer von einem Selbstdarlehner ohne Agent auf 1. Mai d. J. (event. früher) zu 5% gesucht. Offerten unter Nr. 781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens sofort Stelle: Hirschstraße 1, parterre links.

3.3. Ein anständiges, fleißiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten mitübernimmt, wird auf 1. Februar gegen hohen Lohn gesucht: Kaiserstraße 48, eine Treppe hoch.

\*2.2. Ein braves, fleißiges, nicht zu junges Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf 1. Febr. gesucht: Lammstraße 12, 3 Treppen hoch.

3.2. Ein solides und kräftiges Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann und selbstständig zu kochen versteht, findet sofort dauernde und angenehme Stellung. Meldungen täglich zwischen 11 u. 2 Uhr: Leopoldstraße 46 im 2. Stock.

**Geübte Arbeiterin**

für einfache Hohl-Säume gesucht bei **Himmelheber & Vier**, Kaiserstraße 171. 3.2.

**Zimmermädchen,**

ein braves, fröhliches, welches hügeln und das Zimmer machen kann, wird auf 15. Februar gesucht: Kaiserstraße 219, parterre. \*2.2.

**Gesucht.**

2.2. Ein solides Haus- und Zimmermädchen sofort gesucht. Näheres Zirkel 33, parterre.

**Mädchen,**

welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit selbstständig verrichten kann, findet nach auswärts gut bezahlte Stelle. Zweites Mädchen vorhanden. Näheres Hirschstraße 77 im 3. Stock.

**Mädchen**

für sämtliche Hausarbeiten auf 1. Februar gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**T. Ein Hausmädchen**

im Alter von 18 bis 20 Jahren findet gut bezahlte, dauernde Stelle. Sich zu melden Kreuzstraße 17, 2. Stock, oder im **Hotel National** hier selbst. 3.3.

**Mädchen-Gesuch.**

Suche per sofort wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch etwas kochen kann. Näheres Kronenstraße 17a im 2. Stock links. 2.2.

**Kellnerin-Gesuch.**

\*2.2. Eine Kellnerin kann im Laufe der Woche eintreten: **Trompeter von Säckingen**, Kaiser-Allee 9.

**Stelle vacant.**

In meinem Waarenagenturen-, Wein- und Fourage-Geschäft ist per sofort oder später eine Volontär- oder Lehrlingsstelle zu besetzen.

**Karl Baumann,**  
Akademiestr. 20.

Auf dem Comptoir eines Fabrikgeschäftes findet ein

**Lehrling**

gegen sofortige Vergütung Lehrstelle. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 720 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

**F. Ein tüchtiger Hausburjche**

sofort gesucht. Bureau **C. Fuhr**, Ritterstraße 6. 2.2.

**Stelle-Gesuch.**

\*2.2. Ein verheiratheter Mann sucht Stelle als Ausläufer, Portier, in einem Magazin oder sonstige Beschäftigung. Nähere Auskunft Akademiestraße 42 im 4. Stock.

\*2.2. **Verheiratheter Mann**, lautionsfähig, der englischen Sprache mächtig, sucht Stelle als Magazinier, Aufseher, Einkassierer oder dergl. Nr. unter K. B. 500 hauptpostlagernd.

**Friseurin**

empfehlte sich in **Dall-, Theater-, Masken- und Hausfrisuren** neuester Mode, sowie im **Kopfwaschen** in und außer dem Hause. \*2.2.

**Frau Hoeth**, Hirschstraße 75, parterre.

**Das Putzen und Reparieren**

an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. **Putzböcke** werden auch reparirt. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Gerndorf**, Mechaniker, Waldstraße 17.

**Haus-Verkauf.**

\*3.3. Ein neues, rentables, 3 stöckiges Wohnhaus mit gut gehendem Laden der Lebensmittelbranche ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 729 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Haus**

mit Einfahrt und großem Hinterplatz zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 110.

**Für Geschäftsleute.**

3.2. Ein sich gut rentirendes, neues Haus mit schöner, heller Werkstatt für Glaser oder Schreiner (weil nicht vertreten), aber auch für jedes andere Geschäft passend, ist zu verkaufen. Käufer könnte noch für 5000-6000 Mark Arbeit als Gegenleistung liefern. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 765 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gefhaus,**

fein eingerichtet, gut rentirend, ist sofort oder später zu verkaufen. Käufer sieht mit 4 Zimmern zc. frei. Gefällige Offerten unter Nr. 761 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

**Bauplätze.**

10.10. In der **Lenz- und Klaurechtstraße**, nächst der **Hirschstraße**, sind verschiedene, nicht zu große Bauplätze unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 112.

**Pianino,**

5.2. wie neu, vorzügliches Instrument, ist zu M. 450.— zu verkaufen. Für dessen Güte übernehme ich jede Garantie!

**M. Hack**, Pianohandlung,  
neben dem Hauptbahnhof.

**Für Brautleute**

ist eine schöne **Aussteuer**, bestehend in 2 französischen, aufgerichteten Betten, Nachttisch, Kommode, 2 Schiffschöneres, Zimmertisch, Stühlen, Küchenschrank, Küchentisch, Hocker, Divan und Spiegel, um den billigen Preis von nur 358 Mark zu verkaufen: Steinstraße 6, 3. Etage. \*2.2.

**Haararmatragen,**

zwei bis drei gebrauchte, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 820 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Für Bangewerkschüler.**

\*2.2. Drei Stück **Reißbretter**, sehr gut erhalten, 50 x 70, werden billig abgegeben: Adlerstraße 22, parterre.

**Zwei Transporträder,**

1 neu und 1 gebraucht, werden **billigst** verkauft: Kaiser-Allee 41, Hinterhaus. 6.5.

**1000 Stück gebrauchte Militär-Mäntel**

sind im Einzelnen pro Stück M. 1.60 bis 2.—, sowie einige 1000 Stück **Militär-Tuchhandschuhe** pro Paar 20 K zu verkaufen bei

**Hermann Hefz,**

Militärrefekten-Handlung,  
Kavellenstraße 72, zunächst Kriegsstr. (Hauptbahnhof).

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Ankauf.**

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

**M. Owig**, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf **Militäruniformen**, Treffen, sowie auch auf **Gold** und **Silber** aufmerksam.

**Ankauf.**

**Wer** getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

**Alterthümer**

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl**, Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

**Gel**

der im Stande ist, eine leichte Person auf ganz kurze Zeit zu tragen, zum zweiten Maskenball leibweise gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 815 an das Kontor des Tagblattes zu richten. \*2.2.

**Kurse in Buchführung,**

Stenographie, Maschinenschriften und Schönschreiben beginnen wieder am 1. Februar. Anmeldungen nimmt entgegen **C. Vater**, Hirschstraße 46. \*3.3.

**Frau von Gralath**

(aus **Sieno Toscana**) \*3.2. ertheilt gründlichen **italienischen** Unterricht. Beste Empfehlungen. Adresse: **Baden-Baden**, **Sofienstraße 19**. Kommt nur **Montags** hierher.

**Champagner-Weine:**

**Pommery**  
und  
**Greno Reims**

empfehlte zu Originalpreisen

**J. G. Deisz,**  
Kaiserstrasse 68.

Carte blanche sec, sec americain.

Telephon 1452.

**Griechische Weine,**

bewährte, unübertroffene Qualitäten, das Beste für Kranke und Reconvaleszenten. Anerkannte Preiswürdigkeit. Eingeführt von dem **Deutschen Special-Einfuhrhaus** für die edlen Weine Griechenlands **Friedr. Carl Ott**, Würzburg.

Niederlage in **Karlsruhe** bei **Carl Roth**, Hofdrogerie, und bei **Victor Merkle**, Hoflieferant, Kaiserstraße. 24.8.

**Blüthenhonig,**

feinste Qualität, empfiehlt billigt

**F. X. Rathgeb,**  
vorm. **Fried. Maisch**, Hofl.,  
Ludwigsplatz 57.

**Kaffee,**

stets frisch gebrannt, beste Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

**F. X. Rathgeb,**  
vorm. **Fried. Maisch**,  
57 Ludwigsplatz 57.

## Bauernbrod

zu haben in der Brod- und Feinbäckerei **Gottfried Gerhard**, Marienstrasse 57, und bei **Fräul. Bohrmann**, Rudolfstrasse 21, **Sader**, Bernhardsstrasse 9, **Frau Pohl**, Goethestrasse 35, **Fr. Bächle**, Kreuzstrasse 7.

*Trink-Eier,  
Lied-Eier,  
stets feinste  
Ware billigst!  
Eppeler  
Gerstenaussatz.*

## 1<sup>a</sup> holl. Schellfische

empfiehlt

**A. van Benrooy,**

22. Kolonialwaaren.

## Culmbacher Bier

aus der ersten Culmbacher Actien-Exportbierbrauerei empfiehlt in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Champagnerflaschen, sowie in Gebinden verschiedener Größe

**F. X. Rathgeb,**

vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

## Metallfußboden-Glanzlad,

in längst bekannter Güte seit vielen Jahren aus den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum bei einmaligem Anstrich unter allen anderen farbigen Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte und Dauerhaftigkeit besitzend, offerirt in allen Nuancen das Pfund zu 50 Pfg.

**Max Hofheinz, Karlsruhe,**

Material- und Farbwaaren,  
Ecke Wilhelms- und Luisenstrasse 8.

Niederlagen:

**H. Bentner, Kronenstrasse,**  
**H. Börsig, Durlacher Allee 26.**



**Giftwaizen**

für  
Mänseverteilung.

◆◆ Roth's Möbelpolitur ◆◆

zum Reinigen und Poliren matt gewordener  
polirter Gegenstände

empfiehlt in bekannter Qualität



**Emaillirtes  
und verzinnetes  
Kochgeschirr**

empfiehlt billigst  
**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.,  
29 Erprinzenstrasse 29.

Großer

## Corset-Neuverkauf

wegen baldiger Räumung des Ladens.

Das Lager ist noch in allen Weiten gut sortirt und habe ich die Preise bis zu

**50 %**

herabgesetzt.

**Kaiserstrasse 96.**

Alleinverkauf der Brüsseler P. D.-Corsets.

## Neuester Seidenhut 1902

12.4.

incl. Carton

**4.50.**



incl. Carton

**4.50.**

**Mechanik-Hüte v. M. 8.50 an.**

Spezialhaus für Herrenartikel

**Josef Goldfarb,**

30 u. 32 Kriegstrasse 30 u. 32.

Prima

## Gummi-Schuhe

in allen Größen.

Gummischuhe werden gut reparirt.

**Loew-Hoelzle,**

Schuhwaaren-Haus,

**Kaiserstrasse 187.**

**Gegen**  
**rauhe und spröde Haut:**

Lanolin-Crème, Mandel-Kleie,  
Cold-Cream, Lippen-Pomade,  
Vaseline-Crème, weiss - rosa,  
Honig-Mandel-Teig, Kaloderma-Seife,  
Glycerin-Crème, Lanolin-Seife,  
Kaloderma-Crème, Glycerin-Seife,  
Veilchen-Milch, Vaseline-Seife,  
4.4. Glycerin-Mandel-Kleie,  
Flüssige Glycerin-Seife,  
Reisblumen-Puder } weiss - rosa,  
Kaloderma-Puder } gelblich,  
*deutsche, französische und englische Fabrikate.*  
Fluid Jatif von T. Jones in Paris,  
Crème Simon - Crème Iris,  
Vinolia-Cream v. Blondeau & Co.,  
Glycerine and Honey Jelly in Tuben  
von Osborne Bauer & Cheeseman,  
M. Betham's Glycerine and Cucumber  
empfiehlt in frischen Fabrikaten.

**Friedrich Blos**  
Grossherz. Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Détail.  
Niederlage deutscher und ausländischer  
Parfümerien, Seifen u. Toilette-Artikel.

Kaisersstrasse 104 **KARLSRUHE** Fernsprecher 213

**Klavierstimmen**  
und  
Repariren, auch Aufpoliren  
wird zuverlässig und billigt besorgt.  
**M. Hack, Pianohandlung**  
Telefon 1044.

**Kachel-Ofen.**

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager **Kachel-Ofen** in allen Farben und Heizarten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.  
Neueste **frische Kachel-Ofen** schon zu 35 Mt.  
NB. Reparaturen an Herden und Ofen werden schnell besorgt.  
**W. Leicht, Ofengeschäft,**  
Markgrafenstrasse 43.

**Restaurant „Mierkur“**  
gegenüber dem Hauptbahnhof.  
Heute Freitag  
**Schlachttag!**  
Gottl. Ehret.

**Apollontheater.**  
**Regelbahn**  
Montag noch frei. 3.1.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. Botanischen Garten.

29. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 3	743 mm	Südtw.	unn.
12 „ Mitt.	+ 4	747 „	„	„
6 „ Ab.	+ 3	750 „	West	„

**Schluss-Ausverkauf**  
**Curletti & Hoefle in Liquidation,**  
**Kaiserstraße 112.**

Die restirenden **langen Ball-Handschuhe**  
in Glacé, Dänisch und Stoff werden von heute  
ab mit 20% unter dem bisher niedrigsten Preis  
abgegeben.

2.2.

Schreibtischgarnituren, Schreibzeuge,  
Kartenschalen, Briefbeschwerer, Aschenschalen,  
Schreibtisch-Lampen, -Uhren, -Leuchter etc.  
in modernsten Ausführungen in jeder Preislage.  
Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.,** Rondelplatz.

**Vorzüge der Wannenbäder**  
**im Friedrichsbad, Kaiserstrasse 136.**

1. Die Wannen liegen sämtlich im zweiten Stock über der erwärmten Schwimmhalle, **daher keine Bodenkälte.**
2. Plafond, Wände und Fussböden sind aus Pitsch-pine-Holz, statt aus Plättchen, Cement oder Mauerwerk, **daher gleichmässig angenehme Durchwärmung jeder Badeszelle.**
3. Die Dampfheizung liegt unter dem Fussboden, **daher keine kalten Füsse.**

**Colosseum.**  
Freitag den 31. Januar

== **Abschieds-Vorstellung** ==  
der z. Zt. engagierten Artisten sowie erstes Auftreten von  
**Salva und Manza, Equilibristen, und**  
**James Thomas, Melange-Act.**

Samstag den 1. Februar  
**Grosse Vorstellung** mit vollständig neuem Programm.

Sonntag den 2. Februar  
**Zwei Vorstellungen.**  
In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher neu engagierter Artisten.

# Für Konfirmanden

3.2.

empfehle ich in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen:

Tuche, Buckskins, Kammgarn- und Cheviot-Stoffe,  
schwarze, weiße und crème  
Cachemires, Façonés, Mohairs, Confections-Stoffe u. s. w.  
Muster gerne zu Diensten.

Kaiserstrasse  
101/103,

## Christ. Oertel,

Kaiserstrasse  
101/103,

Manufakturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.

EUGEN LANGER

KAISERPLATZ

EUGEN LANGER

EUGEN LANGER

ANSICHTSKARTEN

EUGEN LANGER

10.4.

Stückreiches

Ruhr-Fettschrot,

bei 10 Zentner frei vor's Haus per Zentner **Mk. 1.-**  
bei Abnahme von 30 Zentner per Zentner „ **-.95**  
liefert

**C. Henning,**

 Holz- und Kohlenhandlung,  
Marienstraße 61.

## Apollotheater.

Habe Sonntag den 16. Februar,

Samstag den 22. Februar,

Sonntag den 23. Februar

meinen großen Saal noch zu vergeben.

3.1.

**B. Braunschweiger.**

Heute Freitag

## Schlachttag.

Weinrestaurant

**Josef Kienzle,**

Luisenstraße 14.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Gendarmen-  
Wachmeister Wilhelm Hoffketter in Baden die unter-  
thänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum  
Tragen der ihm von Seiner Majestät dem König von  
Schweden und Norwegen verliehenen kleinen goldenen  
Verdienstmedaille mit der Krone zu ertheilen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

## Liederhalle Karlsruhe.

Samstag den 1. Februar 1902

in den Sälen der Festhalle:

## Kostümball,


 wozu wir unsere geehrten Mitglieder nebst Familienangehörigen  
mit dem Anfügen freundlichst einladen, dass zum **Eintritt**  
die **Mitgliedskarten** berechtigen.

 Für **einzuführende tanzlustige Herren** werden auf den Namen auszustellende  
Karten am **Donnerstag den 30. und Freitag den 31. Januar**, jeweils **Nachmittags**  
von 2-3 Uhr, im Vereinslokal (Restaurant „Löwenrachen“; in der Kaiser-Passage) unent-  
geltlich abgegeben.

 Zu gleicher Zeit sind daselbst Karten für **auswärtige Gäste**, die durch **unsere**  
**Mitglieder** eingeführt werden wollen, gegen Entrichtung von 1 M. für jede Karte er-  
hältlich. Auch diese Karten werden auf den Namen ausgestellt.

**Hier wohnhafte, dem Verein nicht angehörige Damen dürfen unter keinen**  
**Umständen eingeführt werden.**

 Der Zutritt zu den **Sälen** ist nur im **Kostüm** oder **Ballanzug** gestattet.

 Gegen Missbrauch des Einführungsrechts und der Mitgliedskarten ist **strenge Kon-**  
**trolle** angeordnet.

 Die Aufstellung von Tischen im **Saale** ist nicht zulässig; dagegen stehen ausser der  
unteren Gallerie und dem Podium auch der obere kleine Saal und der Raum östlich des  
grossen Saales (die frühere altdeutsche Weinstube) für Restaurationszwecke zur Verfügung.  
Eingang zu **allen Plätzen** durch den **westlichen Garderobebau**.

**Oeffnung der Festhalle 7 Uhr.**
**Anfang 8 Uhr.**
**Ende 3 Uhr.**
**Der Vorstand.**

2.2.

## Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

**Samstag**

 den 1. Februar, Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Festsaal des  
Friedrichshofes


## Costümfest mit Cotillon

 und **humoristisch-carnevalistischen Aufführungen**,  
wozu unsere Mitglieder mit dem Ersuchen um zahlreiches Er-  
scheinen höfl. eingeladen werden.

**Der Vorstand.**